



Sachstand Neuaufstellung Kleinräumige Bevölkerungs- und Haushaltsprognose

VO/2023/227 öffentlich <i>FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 21.06.2023 Ansprechpartner/in: Ott, Prof. Dr. Stephan Bearbeiter/in: Marvin Böttger

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
12.07.2023	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt.

Sachverhalt

In der Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses vom 26.04.2023 hat die Verwaltung über den Sachstand zur Neuaufstellung der kleinräumigen Bevölkerungs- und Haushaltsprognose berichtet. Im Rahmen der Erarbeitung der Prognose ist eine Validierung und Anpassung an die spezifischen Rahmenbedingungen und Entwicklungen in den einzelnen Kommunen vorgesehen. Hierzu soll eine Ämterabfrage sowie ein Ämtergespräch zur Plausibilisierung eines ersten Rechenlaufs mit den kommunalen Verwaltungsspitzen erfolgen. Ämterabfrage und Ämtergespräch waren ursprünglich im Mai und Juni dieses Jahres vorgesehen.

Der Zeitpunkt der Ämterabfrage hat aufgrund der parallel stattfindenden Kommunalwahl sowie der anschließenden konstituierenden Sitzungen in den Gemeinden für Kritik auf der kommunalen Ebene gesorgt. Gemeinsam mit dem Kreisvorstand des SHGT konnte die Verwaltung die gemeinsam getragene Lösung vereinbaren, die Ämterabfrage auf Juli-September und das Ämtergespräch in den Oktober zu verlegen. Die Fertigstellung der Prognose wird sich dadurch um mehrere Monate verschieben. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt voraussichtlich Anfang 2024.

Relevanz für den Klimaschutz

Die demografische Entwicklung wirkt sich mittelbar auch auf den Klimaschutz aus.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Anlage/n:

Keine